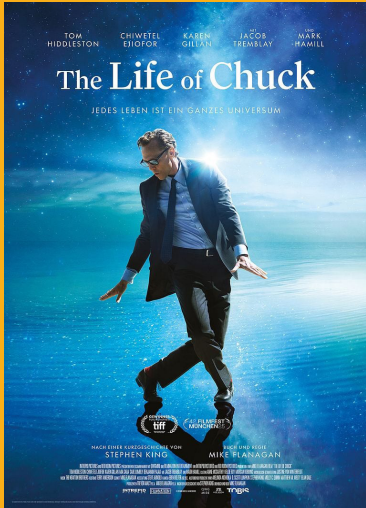


**lichtwerk** ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



**Neu im Programm**

**THE LIFE OF CHUCK**

„Kann ausgerechnet ein melancholischer Katastrophenfilm um das uns alle unausweichlich erwartende Ende unseres Daseins wirklich ein das Herz erwärmendes, erbauliches und vor allem lebensbejahendes Kinoerlebnis bieten? Ja, kann er. Mit The Life Of Chuck beweisen das ausgerechnet die beiden Horror-Experten Mike Flanagan und Stephen King auf eindrucksvoll charmante Weise. Ein Wohlühl-Meisterstück ohne jeden Kitsch.“ 4,5\*=hervorragend (filmstarts.de) Wer ist Chuck? Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen - doch in einer amerikanischen Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Charles „Chuck“ Krantz (Tom Hiddleston), einem gewöhnlichen Buchhalter, dessen Gesicht allen freundlich von Plakatwänden und aus dem Fernsehen zulächelt. Wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Ein Rätsel, das weit zurückreicht, bis in dessen Kindheit bei seiner Großmutter (Mia Sara), die ihre unendliche Liebe fürs Tanzen an ihn weitergab, und



seinem Großvater (Mark Hamill), der ihn in die Geheimnisse der Buchhaltung einweihte und unbedingt vor der verschlossenen Dachkammer bewahren wollte. Ein Rätsel, das vor der verschlossenen Dachkammer bewahren wollte. Ein Rätsel, das vor allem eine Frage aufwirft: Kann das Schicksal eines Einzelnen die ganze Welt beeinflussen?

USA 2024, R: Mike Flanagan, D: Tom Hiddleston, Chiwetel Ejiofor, Karen Gillan u.a., 112 Min., FSK 12, Erstaufführung

**MEMOIREN EINER SCHNECKE**

Die enthusiastische Schneckensammlerin und Liebesromanleserin Grace Pudel erzählt rückblickend die Geschichte eines Lebens, das es nicht immer gut mit ihr gemeint hat. Nach dem Tod ihrer Mutter wachsen Grace und ihr Zwillingenbruder Gilbert bei ihrem querschnittsgelähmten, alkoholkranken Vater auf. Als auch dieser überraschend verstirbt, werden die Geschwister voneinander getrennt und in verschiedene Pflegefamilien gesteckt. Während Gilbert am anderen Ende von Australien den Grausamkeiten einer fanatisch-religiösen Familie ausgesetzt ist, zieht sich Grace immer mehr in ihr Inneres zurück - genau wie ihre geliebten Schnecken.

Aus. 2024, R: Adam Elliot, 95 Min., FSK 7, Erstaufführung

**DER SALZPFAD**

Moth und Raynor stehen vor dem Nichts: Ihr Zuhause, ihr Vermögen und Moths Gesundheit sind verloren. Mit nur einem Rucksack und einem kleinen Zelt begeben sie sich auf eine mutige Reise entlang des South West Coast Path, Englands berühmtem Küstenwanderweg. Ohne festen Wohnsitz wird der Ort, an dem sie ihr Lager aufschlagen, ihr neues Zuhause. Unterwegs kämpfen sie mit Vorurteilen, Ablehnung und der ständigen Sorge, nicht genug Geld für den nächsten Tag zu haben. Doch trotz aller Widrigkeiten finden sie in der Natur und in zufälligen Begegnungen Trost und Inspiration. Ihre Wanderung wird zu einer Reise zurück ins Leben, bei der sie ihre Liebe neu entdecken, innere Stärken entwickeln und den Grundstein für eine neue Zukunft legen.

GB 2024, R: Marianne Elliott, D: Gillian Anderson, Jason Isaacs, James Lance u.a. 116 Min., FSK 6, 2. Woche

**LEONORA IM MORGENLICHT**

Im Fokus steht die Künstlerin und Schriftstellerin Leonora Carrington, eine herausragende Figur des Surrealismus. Neben Frida Kahlo gehört sie zu den bekanntesten Malerinnen Mexikos. Als langjährige Lebensgefährtin von Max Ernst und enge Freundin von André Breton und Jean Miró hat sie eine bemerkenswerte Lebensgeschichte. Immer wieder ringt sie mit ihrer visionären Vorstellungskraft, die oft auch schwere psychische Krisen auslöst. Der Film begleitet Leonora Carrington auf einer Reise, die sie durch das vom Krieg gezeichnete Europa führt und schließlich in die Tiefen des mexikanischen Dschungels.

D 2025, R: Thorsten Klein, Lena Vurma, D: Olivia Vinall, Alexander Scheer ...103 Min., FSK ab 12, 2. Woche

**VIER MÜTTER FÜR EDWARD**

Edward ist Schriftsteller, Mitte Dreißig und steht endlich kurz vor seinem literarischen Durchbruch. Wenn da nicht seine Mutter wäre, mit der er zusammen wohnt und um die er sich liebevoll kümmert. Die willensstarke Dame hat einen entwaffnenden Charme - und ihre sehr eigenen Vorstellungen vom Zusammenleben mit ihrem Sohn. Und dann ist da noch Edwards Verlag, der ihn auf eine große Lesereise in die USA schicken will. Das Letzte, was er jetzt brauchen kann, sind seine besten Freunde, die spontan zu einem Pride-Urlaub nach Spanien aufbrechen und ihre Mütter kurzerhand auch noch bei ihm abladen...

Irland 2024, R: Darren Thornton, D: James McArdle, Fionnula Flanagan, Dearbhla Molloy u.a. 90 Min., FSK 6, 3. Woche

**THE BALLAD OF WALLIS ISLAND**

GB 2025, R: James Griffiths, D: Tom Basden, Tim Key, Sian Clifford, Carey Mulligan u.a., 100 Min. FSK 6, 3. Woche

**BELLA ROMA - LIEBE AUF ITALIENISCH**

I 2025, R: Niclas Bendixen, D: Bodil Jorgensen, Kristian Halken, 99 Min., FSK ab 12, 4. Woche

**DER PINGVIN MEINES LEBENS** USA 2024, D: Jonathan Pryce u.a., 110 Min., FSK 6, 11. Woche

**DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT** 126 Min. FSK12



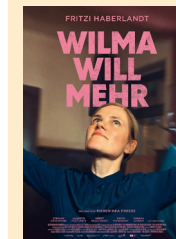
**LICHTWERK-PROGRAMM | 24.7.2025 BIS 30.7.2025**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>BELLA ROMA - LIEBE AUF ITALIENISCH</b>					17:30	14:30	
<b>D. PINGVIN MEINES LEBENS</b> 17:15							14:30
<b>DER SALZPFAD</b>		13:45	16:30	13:30			17:15
	19:15	<b>20:00</b>	19:15	19:30	19:30	<b>19:00</b>	19:00
<b>DRACHENZÄHMEN...</b>	15:00	15:15	15:00	14:00	15:15	15:00	15:00
<b>LEONORA IM MORGENLICHT</b>	14:30	17:15	18:00	13:00	17:00	17:45	
<b>MEMOIREN E. SCHNECKE</b>	18:00	18:00	14:00	18:30	18:00	20:15	20:15
<b>BALLAD O. WALLIS ISLAND</b>	20:30	<b>20:30</b>	20:30	17:00	14:45	14:00	18:00
<b>THE LIFE OF CHUCK</b>	16:30	16:30	17:00	16:30	14:15	16:15	14:00
	20:00	<b>19:15</b>	19:45	19:00	20:00	<b>19:30</b>	20:00
<b>VIER MÜTTER FÜR EDWARD</b>	14:00	14:45	14:30	16:00	20:30	17:00	16:45

**o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!**

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**WILMA WILL MEHR** ab 31.7., Elektriikerin, Maschinistin, Obst-Expertin, Optimistin: Wilma (Fritzi Haberlandt) ist eine Frau mit vielen Talenten, zahllosen Zertifikaten und palettenweise Enttäuschungen. Bis Ende der 90er-Jahre hat sie im Lausitzer Braunkohleerleberie gelebt. Als aber ihr Mann mit einer anderen Frau splitterfasernackt Spaghetti kocht und ihr der Job im Baumarkt gekündigt wird, verlässt Wilma fluchtartig ihre Heimat Richtung Wien. Mit Mitte 40 muss sie hier quasi bei Null anfangen und landet schnell auf dem Handwerkerstrich. Bald schon repariert sie sich durch den Wiener Speckgürtel, landet in einer linken Bohemian-WG, wird Fachfrau für Reparaturen aller Art und sogar Lehrerin in einer Traditionstanzschule. Zwischen Walzer und Elektro-Installationen entdeckt Wilma ein Gefühl, das sie längst vergessen hatte: verliebt sein, glücklich sein, die aufregte Hoffnung auf etwas Neues. Hingeworfen in die Unsicherheiten einer Zukunft, in der alles möglich ist, wird Wilma ein anderer Mensch.

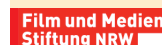


**WAS UNS VERBINDET** ab 31.7., Sandra, eine alleinstehende Frau in den Fünfzigern, lebt ein unabhängiges Leben frei von Konventionen. Als das Paar aus der Nachbarwohnung zur Entbindung ihres Kindes ins Krankenhaus muss, erklärt sich Sandra widerwillig bereit, sich um den kleinen Sohn Elliott zu kümmern und ahnt nicht, damit zu einer wichtigen Bezugsperson für die ganze Familie zu werden. Was als vorübergehende Hilfe begann, führt zu einer unerwartet tiefen Bindung. Mit Feingefühl und genauen Alltagsbeobachtungen entwirft das französisch-belgische Melodram „Was uns verbindet“ das Bild einer unabhängigen, ungebundenen Frau, deren Leben sich schlagartig ändert. Unerwartet übernimmt sie die unterstützende Rolle für eine trauernde Nachbarsfamilie. Der von einem herausstechenden Soundtrack getragene Film setzt im finalen Akt zwar zu sehr auf kalkulierte Drehbucheinfälle, überzeugt zuvor jedoch mit einer spannenden, vielschichtigen Betrachtung zeitgemäßer Themen. Es geht um Identitätsfindung, Überforderung, Verlustbewältigung und den Versuch - trotz aller gesellschaftlicher Erwartungen - seinen eigenen Weg zu gehen.



**EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€  
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.  
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



**Neu im Programm**



**VERMIGLIO**

Vermiglio, ein Bergdorf in den italienischen Alpen. Im Winter 1944 ist der Krieg gleichzeitig weit weg und allgegenwärtig. Attilio ist heimgekehrt, als Deserteur, von seinem sizilianischen Kameraden Pietro auf den Schultern über die Berge getragen. Ihre Ankunft bringt Unruhe in das im ewigen Rhythmus der Jahreszeiten verlaufende Leben im Dorf. Im Haus des Lehrers Cesare und seiner großen Familie beginnt das große Flüstern: Lucia, die älteste Tochter, hat sich in Pietro verliebt, der versteckt am Rande des Dorfs auf das Ende des Krieges wartet. Auch ihre Schwestern Ada und Flavia, mit denen Lucia das Zimmer teilt, sind voller Träume. Wird ihr strenger Vater sie auf die Schule in der Stadt gehen lassen? Mit welchen Geheimnissen schließt sich Cesare in sein Studierzimmer ein, wenn er die sorgsam gehüteten Schallplatten mit der Musik von Chopin und Vivaldi hört? Während die Jahreszeiten voranschreiten und die Welt sich langsam von der Tragödie des Krieges erholt, suchen die Schwestern unter dem wachen Blick ihrer Mutter Adele ihre eigenen Wege ins Leben. Es müssen neue Wege sein. .... bildgewaltiger und vielseitiger Historienfilm... VERMIGLIO fängt nicht nur eindringlich die Strapazen des Landlebens ein, sondern wirft einen facettenreichen Blick auf weibliche Lebensrealitäten in einem strengen patriarchalen Sittenkorsett." (filmstarts.de)



I 2025, 119 Min., R: Maura Delpero, D: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovel, FSK ab 12, Erstaufführung

**OXANA - MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT**

Ukraine, 2008: Oxana und ihre Freundinnen bemalen ihre Körper mit Parolen, tragen Blumenkränze und rebellieren gegen das herrschende politische System. So entsteht FEMEN - eine der einflussreichsten feministischen Bewegungen der jüngsten Geschichte. Paris, zehn Jahre später: Am Eröffnungstag ihrer Kunst-Ausstellung streift Oxana durch die Stadt, trifft auf Liebhaber, spricht mit einer Journalistin und kämpft um ihren Flüchtlingsstatus. Erinnerungen an ihre furchtlosen Demonstrationen holen sie ein. Mit nacktem Oberkörper protestierten die Frauen gegen Sexismus, Korruption und Polizeigewalt und warnten schon früh vor prorussischen Politikern.

F 2025, R: Charlene Favier, D: Albina Korzh, Maryna Koshkina, Lada Korovai u.a., 104 Min. FSK 16, Erstaufführung

**#SCHWARZESCHAFE**

Ein Berliner Sommer voller skurriler Begegnungen und absurder Wendungen: Ein Clan-Chef aus Neukölln entdeckt überraschenderweise den Klimaschutz für sich, während eine Genderpuppen-Erfinderin mit Spielzeugwaffe und neuer Begleitung im Grunewald ungeahnte Sehnsüchte auslebt. Ein Balkon-Imker kämpft mit einem Schwarm von hyperaktiven Bienen, und ein Fischer verwandelt invasive Sumpfkrebbe in nachhaltige Delikatessen. Was diese ungewöhnlichen Figuren verbindet, ist mehr als ihre Hauptstadt - es ist ein Sommer am Siedepunkt, in dem alle auf dasselbe hoffen: endlich wieder mal ordentlich Regen abzukriegen.

D 2025, R: Oliver Rihs, D: Yasin el Harrouk, Amer El-Erwadi, Robert Lohr, 99 Min., FSK ab 16, 2. Woche

**DREAMING DOGS**

Ein Rudel von Streunern - sieben Hunde und eine Frau - lebt in den Schatten der Stadt Moskau. Von den totalitären Behörden verborgen, teilen zwei Spezies ihre Existenz am Rande des Verschwindens. Sie streunen in ständiger Unruhe durch eine wilde Landschaft, wo die Stadt in die Brüche geht. Aus der Perspektive der Tiere gedreht, beginnen die Muster von gegenseitiger Abhängigkeit und Zähmung zu zerfließen.

Ö 2024, R: Elsa Kremser, Levin Peter, D: Nadezhda Sobetskaya, Natalia Kuranova, Sergei Zuev, 77 Min., Dokumentarfilme zeigen wir in der Regel in den jeweiligen Originalsprachen mit Untertiteln, 3. Woche

**COPA 71**

1971 in Mexico City, das internationale Frauenfußballturnier, Copa 71, ist eine der am besten besuchten Frauensportveranstaltungen aller Zeiten - und völlig in Vergessenheit geraten. Der Film erzählt diese unglaubliche Geschichte: Nach dem Erfolg der Männer-Weltmeisterschaft 1970 machten mexikanische Geschäftsmänner den sich damals noch im Aufbau befindenden nationalen Frauenmannschaften den Vorschlag, ein Frauenturnier abzuhalten. Dieses rein kommerzielle Unterfangen, das nicht von der FIFA unterstützt wurde, lockte 100.000 Zuschauer\*innen. Was ein Startschuss in den weltweiten Frauenfußball hätte sein können, fand nach der Copa keinerlei Unterstützung. Eine globale Ausbreitung und Akzeptanz des Frauenfußballs wurden verhindert. Die Folgen sind noch heute spürbar: Immer wieder müssen Frauen für finanzielle Gleichberechtigung in diesem Sport kämpfen.

GB 2023, R: Rachel Ramsay, James Erskine, 94 Min., FSK 0, 4. Woche

**AGENT OF HAPPINESS - UNTERWEGS IM AUFTRAG DES GLÜCKS**

Bhutan 2024, R: Arun Bhattacharai, Dorottya Zurbó, D: Amber Kumar Gurung, 104 Min., FSK ab 0, 4. Woche

**DER LETZTE TAKT**

Island 2024, R: Sigurjón Kjartansson, D: Helga Braga Jónsdóttir u.a. 96 Min., FSK 1, 7. Woche

**DER MEISTER UND MARGARITA** RUS 2025, D: August Diehl, 157 Min., FSK 12, 11. Woche

**KAMERA-PROGRAMM | 24.7.2025 BIS 30.7.2025**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
#SCHWARZESCHAFE	17:00	19:00	19:00	18:30	19:00	19:00	17:00
AGENT OF HAPPINESS	17:00	16:30			16:30		
CHILDREN OF THE SEA	19:00						
COPA 71		16:30		16:00			
DER LETZTE TAKT				16:00			
DER MEISTER UND MARGARITA			16:30				19:00
DREAMING DOGS					16:30	16:30	17:00
OXANA	16:30 19:30	17:00 19:30	16:00 19:45	16:30 19:00	17:00 19:30	17:00 19:30	17:30 20:00
VERMIGLIO	19:30	19:00	16:00 19:00	18:30	19:00	16:00 19:00	19:30

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE** ab 7.8., ab 31.7., Nach einem Autounfall verliert Suzanne das Sorgerecht für ihre Kinder. Sie hat keine andere Wahl, sie muss auf Entzug gehen, wenn sie ihr Leben wieder in den Griff bekommen will. In der Klinik angekommen, trifft sie in ihrer Gruppe auf Alice und Diane, zwei Frauen mit starkem Charakter. Sport ist Teil der Therapie und Sportlehrer Denis versucht, die Frauen mit einem Ziel zu motivieren und zu vereinen: die Teilnahme an der Dünen-Rallye in der marokkanischen Wüste! Denis muss viel Geduld und pädagogisches Geschick aufbringen, um diese ungewöhnliche und wenig aussichtsreiche Mannschaft auf ihr Ziel vorzubereiten. Doch den drei Frauen steht ein großes Abenteuer und eine aufregende Reise bevor...



**PRIMADONNA OR NOTHING** ab 7.8., Juliane Sauters Kinodokumentarfilm begleitet drei Sängerinnen auf ihrem Weg und beobachtet die Hingabe und Leidenschaft, die die Opernwelt von ihnen fordert. Valerie Eickhoff aus Deutschland steht erst am Anfang. Unzufrieden mit ihrer Position als Zweitbesetzung, entscheidet sie sich an ihrem ersten internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Angel Joy Blue lebt das Leben, von dem Valerie träumt: Die amerikanische Grammy-Gewinnerin singt weltweit auf den größten Bühnen. Nach 15 Jahren Karriere ohne Pause, erkennt Angel die Schattenseiten des Ruhms. Die legendäre Sopranistin Renata Scotto hat diese Reise bereits hinter sich. In ihrer Heimatstadt Savona blickt sie auf ein Leben im Rampen-



licht zurück. Und obwohl sie nicht mehr singen kann, ist sie immer noch gewillt alles für die Opernwelt zu geben.

**KAMERA SPEZIALITÄTEN**

NIPPON CINEMA CHILDREN OF THE SEA 111 Min., FSK 6

**UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT**



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

